

Hundeerziehung leicht gemacht

„Hilfe, wir bekommen einen Hund!“ – „Hilfe, wir haben schon einen!“

Kennen Sie das auch? Ihr Hund zieht ständig an der Leine. Ihr Hund ignoriert Sie, wenn Sie ihn rufen. Sie können mit Ihrem Hund nicht an anderen Hunden vorbei gehen, ohne dass es Ärger gibt. Ihr Hund wildert. Ihr Hund hat Spaß daran, Jogger und Radfahrer zu jagen. Ihr Hund will nicht alleine bleiben. Ihr Hund knurrt Sie an. Ihr Hund zerlegt die Wohnungseinrichtung. Das muss nicht sein.

Meist sind die „unangenehmen“ Verhaltensweisen von Hunden das Ergebnis von Missverständnissen, die durch eine „falsche“ Kommunikation zwischen Hund und Hundehalter entstehen. Es ist aber tatsächlich möglich, die Beziehung zwischen Mensch und Hund harmonisch und stressfrei zu gestalten. In dieser Informationsveranstaltung bekommen Sie vielfältige Tipps und Tricks zur Hundeerziehung. So lernen Sie einige Beschwichtigungssignale kennen, die verhindern sollen, dass es Konflikte mit anderen Menschen oder anderen Hunden gibt. Darüber hinaus wird diskutiert, wie man dem Hund eine Besitzaggression (der Hund knurrt, wenn jemand in die Nähe seines Fressnapfes kommt) abtrainieren kann. Und natürlich wird auch besprochen, was der Mensch beachten sollte, bevor er sich einen Hund zulegt. Zudem ist genügend Zeit, Fragen zu stellen und mit den anderen Teilnehmern zu diskutieren.

Termin: 12.11.2011, 15–18 Uhr

Kosten: 22 €, inkl. Stehkafee

Seminarleitung: Rosemarie Wagner
Mitglied im BRH Bundesverband Rettungshunde; Inhaberin der Mobilien Hundeschule Westerwald mit zahlreichen Ausbildungszertifikaten

Veranstaltungsort: AWO–Seminarhotel Westerwald; Quirnbach

Anmeldung: AWO Kreisverband Westerwald e. V.
Jahnstraße 9, 56422 Wirges
Telefon: 026 02 / 60 288 – E-Mail: bildung@awo-westerwald.de